

# Fast 300 Männer aus den Seelzer Dörfern sterben



Dedenser Schulkinder

**Dedensen**  
16 Tote

**Gümmer**  
20 Tote

**Lohnde**  
22 Tote

1914 lebten im heutigen Seelzer Stadtgebiet etwa 8.000 – 8.100<sup>\*)</sup> Menschen. Rund die Hälfte war männlichen Geschlechts. Etwa 1.500<sup>\*)</sup> Männer im Alter zwischen 16 und 45 sind aus unseren Dörfern in den Krieg gezogen. 288<sup>\*\*)</sup> von ihnen sind ums Leben gekommen.

Einwohner 1914 <sup>*)</sup>	Kriegsteiln. 1914-18 <sup>*)</sup>	Tote	
Almhorst	320	50	11
Dedensen	470	89	16
Döteberg	260	45 ca.	15
Gümmer	430	84	20
Harenberg	440	85 ca.	17
Kirchwehren	320	50 ca.	5
Lathwehren mit Dunau	340	66	14
Letter	1.800	330 ca.	48
Lohnde	500	91	22
Seelze	2.800	520 ca.	112
Velber	350	60	10



Junge Fußballspieler aus Seelze

**Seelze**  
112 Tote



Junge Männer, die bei der Conti in Seelze arbeiten



Junge Männer aus Letter

**Letter**  
48 Tote

**Almhorst**  
11 Tote



Almhorster Dorfjugend

**Harenberg**  
17 Tote

**Döteberg**  
15 Tote



Junge Männer aus Döteberg

**Velber**  
10 Tote



Jungen aus Velber

**Kirchwehren**  
5 Tote



Schulkinder aus Kirchwehren

**Lathwehren u. Dunau**  
14 Tote



Schulkinder aus Lathwehren

Alle Fotos stammen aus der Zeit vor 1914.

<sup>\*)</sup> Da zuverlässige Statistiken fehlen, beruhen die Zahlenangaben teilweise auf Schätzungen, die der Wahrheit aber recht nahe kommen dürften.

<sup>\*\*)</sup> Zählt man alle in den Dörfern genannten Kriegstoten zusammen (Tabelle links), so ergibt sich die Zahl 290, da zwei Personen in je zwei Dörfern genannt werden.